

PRESSEMITTEILUNG

März 2024

Best Practices Bericht in Social Economy



Das vorliegende Dokument enthält Informationen über ausgewählte Best Practices, die in den SECON-Regionen umgesetzt wurden und einem oder mehreren Bereichen der Sozialwirtschaft entsprechen.

Die Praktiken wurden anhand folgender Kriterien ausgewählt:

- **Relevanz** für den politischen/strategischen Kontext der Sozialwirtschaft bzw. der sozialen Innovation
- **Zeitschiene:** Erprobung seit mindestens zwei Jahren
- **Qualitätssicherung:** Durchgängiges projektbegleitendes Qualitätssicherungsverfahren einschließlich Informationen über Indikatoren, Methoden oder Instrumente
- **Effektivität und Effizienz:** greifbare und messbare Ergebnisse mit bedeutenden Auswirkungen in der Region

- **Nachhaltigkeit:** Praktiken können mit den verfügbaren Ressourcen langfristig aufrechterhalten werden und lassen sich an die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Anforderungen des relevanten Kontexts anpassen.
- **Übertragbarkeitspotenzial:** Die Ergebnisse sind hinreichend systematisiert und dokumentiert, so dass die Praktiken auf andere Kontexte übertragen oder auf eine größere Zielgruppe/einen größeren geografischen Kontext ausgeweitet werden können.
- **Ethische Aspekte:** Respekt ethischer Werte und Wahrung der Menschenwürde

Um den ganzen Bericht zu lesen und die Best Practices kennenzulernen, klicken Sie bitte hier: [Best Practices](#) .

Über SECON:

Das Projekt SECON ist eine gemeinschaftliche Initiative zur Förderung sozialer Werte durch soziales Unternehmertum. Die gemeinsamen Erfahrungen und Best Practices der SECON-Partner sind der Hebel für eine Politikverbesserung und Belebung der Sozialwirtschaft in den jeweiligen Regionen. Folgende Regionen bzw. Partner sind an dem Projekt beteiligt: Region Peloponnes (Griechenland), Verband Region Rhein-Neckar (Deutschland), Provinz Flämisch-Brabant (Belgien), Kreisrat Harghita (Rumänien), Region Mazowieckie (Polen), Gemeinde Oliveira de Azeméis (Portugal), die Planungsregion Riga (Lettland), die Consejería de Agricultura, Desarrollo Rural, Población y Territorio - Junta de Extremadura (Spanien) und die Gemeinde Haskovo (Bulgarien).

Freuen Sie sich auf weitere Updates.



Für mehr Informationen schreiben Sie uns an interreg-secon@kmop.org oder folgen Sie uns auf Social Media:

Facebook: <https://www.facebook.com/profile.php?id=100093083107402>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/93265886/admin/>

Twitter: https://twitter.com/SeconProject_eu

www.interregurope.eu/secon